



UNSERE Stadtnachrichten



Architektenwettbewerb für das Areal in der Michael Koch-Straße: Amtsleiter Karl Aufner, Dr. Mathias Moser, DI Michael Kaiser, Bürgermeisterin Claudia Schlager vor dem Rathaus

Neugestaltung der Mattersburger Innenstadt & Architektenwettbewerb

In den kommenden Jahren soll die Mattersburger Innenstadt mit einem ganzheitlichen Raum- und Verkehrskonzept neu gestaltet werden. „Mit dieser Neugestaltung soll die Stadt moderner und grüner werden und mehr Möglichkeiten im öffentlichen Raum für die EinwohnerInnen bieten“, so Bürgermeisterin Claudia Schlager. Im Vordergrund steht neben der Umgestaltung und der Begrünung des Innenstadtareals auch die optimale Nutzung der öffentlichen Flächen. Wie bereits im November 2021

soll es auch heuer die Möglichkeit geben, die BürgerInnen sowie die UnternehmerInnen der Stadt im Rahmen einer **Bürgerversammlung** mit einzubeziehen und so eine möglichst offene und transparente Umsetzung des Projekts zu gewährleisten. Die nächste Bürgerversammlung soll abgehalten werden, sobald es die Covid-19-Situation zulässt. Für das Areal in der Michael Koch-Straße wurde ein eigener Architektenwettbewerb ausgeschrieben.

NEUE RUBRIKEN

im Innenteil
z. B. Amtstafel,
Neues aus dem Rathaus,
Kinderseite





Liebe MattersburgerInnen, liebe WalbersdorferInnen!

Mir kommt vor, das alte Jahr ist wie im Flug vergangen. In Mattersburg hat sich in dieser Zeit viel getan: Die Stadt ist um den einen oder anderen Betrieb und Verein größer geworden und hat sich durch die Freilegung des Wulkabachs auch optisch gewandelt.

Aber auch im neuen Jahr warten neue Möglichkeiten, Chancen und Projekte auf Mattersburg. Wir dürfen uns nach langer Zeit auf die Wiedereröffnung des Kulturzentrums, der Landesbibliothek und des Landesarchivs und damit auf ein erweitertes Kultur- und Unterhaltungsangebot in der Stadt freuen. Außerdem soll die Mattersburger Innenstadt gezielt attraktiver gestaltet und so aufgewertet werden, um den Lebensraum der BewohnerInnen optimaler zu gestalten. Es steckt sehr viel Potenzial in dieser Stadt und ich bin mir sicher, dass wir einiges tun können, um dieses Potenzial nutzen zu können.

Durch den Bürgermeisterinnen-Wechsel und durch äußere Umstände waren die letzten Monate eine sehr turbulente Zeit für uns. Alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadtgemeinde sind immer bemüht, ihr Bestes zu geben und sich gut um die Anliegen der Menschen zu kümmern. Wie im letzten Jahr wird uns Covid-19 alle auch weiterhin auf die Probe stellen – ich bin aber überzeugt davon, dass auch das Jahr 2022 viele schöne, spannende Momente für uns bereithält. In diesem Sinne wünsche ich Ihnen Gesundheit, Freude und Erfolg im neuen Jahr! Bleiben Sie gesund!

Ihre Claudia Schlager



IMPRESSUM

Eigentümer und Verleger: Stadtgemeinde Mattersburg, für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Claudia Schlager
Redaktion: Presse und Öffentlichkeitsarbeit
Fotos: Stadtgemeinde Mattersburg, Foto Lorenz, extern zur Verfügung gestellt
Druck: Wograndl Druck, www.wograndl.com,
Design: Eitzenberger / The Brand Office

Neugestaltung der Mattersburger Innenstadt

Im neuen Jahr soll die Mattersburger Innenstadt neu gestaltet werden, um die Stadt attraktiver und noch lebenswerter zu machen. Zusammen mit dem Eisenstädter Stadtplaner DI Heinz Gerbl und dem Verkehrsplaner DI Roman Michalek wurde dafür ein ganzheitliches Konzept entworfen. In Abschnitten sollen die Straßen und Plätze in der Innenstadt begrünt, neu gepflastert und mit modernen Sitzgelegenheiten ausgestattet werden, um neue öffentliche Räume für die EinwohnerInnen zu schaffen. Die Stadt soll so funktionaler, gemütlicher und moderner werden.

„Mir ist es wichtig, dass die Innenstadt ein zweites Wohnzimmer für die Bevölkerung von Mattersburg und Walbersdorf ist, in dem sich die Menschen wohlfühlen und gerne Zeit verbringen“, so Bürgermeisterin Claudia Schlager.

Auch die Anliegen und Ideen der Bevölkerung sollen bei der Neugestaltung der Innenstadt miteinbezogen werden. Bereits im letzten Jahr wurde ein Teil der BewohnerInnen und UnternehmerInnen der Mattersburger Innenstadt zu Gesprächen geladen. Sofern es die Covid-19-Situation zulässt, können sich interessierte BürgerInnen und Gewerbetreibende der Stadtgemeinde mittels Bürgerforen am Entstehungsprozess beteiligen. Diese Möglichkeit soll auch weiterhin bestehen, um eine möglichst optimale und allumfassende Veränderung des Stadtbildes zu gewährleisten.





Architekten-Jury

Architektenwettbewerb

Für die Gestaltung des Areals in der Michael Koch-Straße wurde eigens ein Architektenwettbewerb ausgeschrieben. Mehrere von einer Jury ausgewählte Architekten wurden eingeladen, beim Wettbewerb mitzumachen und ein Konzept für die Ortsbildgestaltung einzureichen. Bereits im Sommer soll der Architektenwettbewerb abgeschlossen sein. Bewertet werden die Einreichungen von einer Fachjury, bestehend aus zwei Architekten, einem Raumplaner und einem Verkehrsplaner, sowie einer Sachjury, die sich aus drei Gemeindevertretern und zwei Vertretern der Eigentümer des Areals zusammensetzt. Der Wettbewerb soll auch als Grundlage für zukünftige Raumplanungsprojekte in der Mattersburger Innenstadt dienen.

Grüneres Mattersburg

2022 soll die Stadt grüner werden. Zusammen mit dem Mattersburger Familienunternehmen Bieberle, das ab 2022 bereits in der dritten Generation geführt wird, wird die Innenstadt neu bepflanzt. Mit einem naturnahen Pflanzenkonzept mit regionalen Blumen und Pflanzen soll die Innenstadt einheitlich verschönert werden.

Für Bürgermeisterin Claudia Schlager ist die geplante Begrünung ein wichtiger Schritt in der Innenstadtneugestaltung: „Es ist mir eine Herzensangelegenheit, hier ein unverzichtbares Zeichen für Nachhaltigkeit und Umwelt zu setzen.“

Bachdeckensanierung

Die Neugestaltung und Freilegung der Bachdecke, die bereits 2019 begonnen hat, war notwendig, weil die Tragkonstruktion stellenweise durch die freiliegenden Eisenverbindungen schon beschädigt war. Die teilweise Öffnung der Wulka war eine Vorgabe des Bundes, die aus ökologischer und hydrologischer Sicht nötig war.

Die Bauarbeiten wurden größtenteils fertiggestellt und sollen bereits im April statt am eigentlich gerechneten Bauschluss Ende Juni 2022 abgeschlossen sein, um die Unannehmlichkeiten für die BewohnerInnen so gering wie möglich zu halten.



Bürgermeisterin Claudia Schlager mit einem Entwurf



Neues ehrenamtliches Projekt: Mattersburg hilft!

Seit Anfang des Jahres übernimmt „Mattersburg hilft“ unter der Führung von Birgit Haider die Service- und Hilfsangebote des Vereins „Nachbarschaftshilfe Plus“ in Mattersburg. Das Projekt wurde im Zuge der letzten Gemeinderatssitzung gegründet und soll die MattersburgerInnen auch weiterhin im alltäglichen Leben unterstützen. Angeboten werden:

- Einkaufs- und Medikamentenservice: Ehrenamtliche HelferInnen besorgen Dinge des täglichen Bedarfs, Lebensmittel und Medikamente (auch für Menschen in Quarantäne)
- Telefon-Besuchsdienst: AnruferInnen können mit netten freiwilligen HelferInnen plaudern, ihnen das Herz ausschütten und mit ihnen in Kontakt bleiben
- Spaziergehdiens: Ehrenamtliche bieten Spaziergänge mit Abstand, aber in netter Begleitung an

Neue ehrenamtliche MithelferInnen sind ebenfalls gerne willkommen. Alle, die Hilfe benötigen, können sich in jeder Lebenslage melden.

*Kontakt: Birgit Haider Montag bis Freitag: 8-12 Uhr Tel.: 0664/5366970
mattersburghilft@mattersburg.gv.at*

Einladung an Parteiobmänner

Bürgermeisterin Claudia Schlager lud alle Parteiobmänner am 18. Jänner 2022 zu einem gemeinsamen Gespräch ins Rathaus ein, um die Zusammenarbeit zu fördern und eine gemeinsame Informationsbasis zu schaffen.

Erfreulicherweise sind der Einladung bis auf eine Ausnahme alle geladenen Parteiobmänner gefolgt.

„Es ist mir wichtig, dass alle an einem Strang ziehen, damit wir gemeinsam tatkräftig Projekte für Mattersburg und Walbersdorf umsetzen und so die Stadt zusammen verbessern können“, so Schlager.

bank-bgld.at

 **BANK
BURGENLAND**



Filialleiter
Hannes Kopp

Für uns zählt Kundennähe: Wir sind gerne für Sie da.

Sie bevorzugen eine Bank, die sich durch Verlässlichkeit, höchste Qualität in der Beratung und Nähe zu ihren Kunden auszeichnet?

Unsere Mitarbeiter in der Filiale Mattersburg sind gerne für Sie da und freuen sich auf Sie.

Bank Burgenland
Filiale Mattersburg

Martinsplatz 4
7210 Mattersburg
Tel.: +43-2626 675 70

Mo - Do:
08:00 - 12:30
13:30 - 15:30

Fr:
08:00 - 12:30
13:30 - 16:00

Beratung auch außerhalb unserer Öffnungszeiten, nach telefonischer Vereinbarung.

**Wechseln Sie jetzt:
kostenlos, schnell und
unbürokratisch.**



Villa Martini

Bio-Siegel

Die Villa Martini hat im Oktober 2021 die Bio-Zertifizierung erhalten und ist seitdem mit einem Bio-Wareneinsatz von 60% auch als Bio-Betriebsstätte in Mattersburg gelistet. Die Stadtgemeinde Mattersburg freut sich außerordentlich über den Erhalt der Bio-Zertifizierung, da Nachhaltigkeit und Gesundheit besondere Anliegen der Gemeinde sind.



v.l. Josef Schwarz (Koch), BM Claudia Schlager, AL Karl Aufner (GF Villa Martini), Manuela Adacker-Pöpperl (GF und für Verwaltung und Heimleitung zuständig)

Decken-Spende der Wollweiber

Im Herbst 2021 spendete die Organisation Wollweiber der Villa Martini 15 selbstgehäkelte Patchwork-Decken, über die sich die BewohnerInnen seitdem freuen dürfen.



vorne v.l.n.r Rosa Reisner, Anna Fischak, Anna Gerdenitsch, hinten v.l.n.r. Ingrid Lehner, Claudia Giefing, Manuela Adacker-Pöpperl, Christa Klein

Großzügige Spende

Die Stadtgemeinde Mattersburg bedankt sich bei Frau Paula Koller für ihre großzügige finanzielle Spende an das Sozialzentrum „Villa Martini“. Mit dem gespendeten Geld konnten Einrichtungsgegenstände angekauft werden, die die täglichen Abläufe der PflegerInnen und BewohnerInnen erleichtern und eine kompetente Betreuung ermöglichen. Schon im Jänner 2020 hat Frau Koller die Villa Martini mit einer großzügigen Spende bedacht, mit der eine Aufstehhilfe angeschafft werden konnte.

Charity-Punsch und Weihnachtsfrühstück

Der Stadtgemeinde Mattersburg ist es immer eine besondere Freude, sich für soziale Aktionen zu engagieren.

In der Adventzeit riefen Bürgermeisterin Claudia Schlager und Peacock Pub-Chef Holger Stefanitsch zu einem Charity-Punsch. In kürzester Zeit konnten 800 € gesammelt werden, die einer bedürftigen Familie aus Mattersburg zugutekommen.

Im Rahmen der Friedenslichtaktion von Licht ins Dunkel am 24. Dezember 2021 fanden sich nach dem Weihnachtsfrühstück am Veranstaltungsort 1877 € in der Spendenbox.



Bürgermeisterin Claudia Schlager und Peacock Pub-Chef Holger Stefanitsch



v.l. Pflegedienstleitung Claudia Giefing, Paula Koller, Bürgermeisterin Claudia Schlager und Heimleitung Manuela Adacker-Pöpperl



Eine Bitte aus dem Rathaus

Illegal entfernter Müll und Bauschutt

Anfang Jänner wurde am Sauerbrunnkogel zwischen Mattersburg und Wiesen auf einer Länge von ca. 50 Metern illegal Bauschutt abgeladen, sowie die Container und der Containerplatz Langendorferweg stark verschmutzt. Illegale Müllablagerungen haben strafrechtliche Konsequenzen und die Entfernung, die Entsorgung und die aufwendige Reinigung der Containerplätze geht auf Kosten der Allgemeinheit. Deshalb bitten wir im Sinne der Solidarität zueinander und unter Rücksichtnahme auf Natur und Umwelt, Bauschutt und groben Müll je nach Menge auf der Altstoffsammelstelle Stornpill, im Sammelzentrum Föllig beim UDB oder bei privaten Anbietern zu entsorgen.

Öffnungszeiten Altstoffsammelstelle Ried Stornpill:
Mittwoch bis Samstag: 8-12 und 12.30-17 Uhr.
Montag und Dienstag gegen telefonische Voranmeldung unter 0664/3948237.



Bitte an HundebesitzerInnen

Aus Hygienegründen und aus Rücksicht auf die BürgerInnen bittet die Stadtgemeinde Mattersburg HundebesitzerInnen eindringlich, die Gehwege und Grünflächen sauber zu halten. Bitte benutzen Sie die vorhandenen Entsorgungsmöglichkeiten (Hundesackerl) in der Stadt. Bei Bedarf können diese im Rathaus abgeholt werden. Grünflächen in der Stadt werden von den Kindern gerne als Spielplätze verwendet und sollten deshalb möglichst sauber gehalten werden.

Sprechtage der Bürgermeisterin

Bürgermeisterin Claudia Schlager hat immer ein offenes Ohr für die Fragen, Ideen und Anliegen der BürgerInnen von Mattersburg und Walbersdorf und freut sich über Ihren Besuch während der Sprechstunden.

Im Rathaus:
Montag: 17:30 - 19:00 Uhr
Mittwoch & Freitag: 9:00 - 11:00 Uhr

In Walbersdorf (Feuerwehrhaus):
Jeden ersten Montag im Monat: 17:30 - 19:00 Uhr

Um Ihnen unnötige Wartezeiten zu ersparen, bitten wir um eine telefonische Anmeldung unter 02626/62332-0. Bitte beachten Sie, dass aufgrund der momentanen Covid-19-Situation die 3G-Regel für Besuche im Rathaus gilt.

Das Gemeindeamt stellt sich vor

Bürgerservice

Alexandra Streicher und Bettina Steiger-Grimmer
Aufgabengebiet: erste Anlaufstelle für diverse Anträge, Beantwortung von Anfragen, Bearbeitung des Posteingangs und -ausgangs
Kontakt: Erdgeschoß Zimmer 1,
02626/62 332-11 und 02626/62 332-12





GEMEINDERAT & STADTRAT

Neue Mitglieder im Stadtrat und Gemeinderat

Im Zuge der Gemeinderatssitzung vom 2. Dezember 2021 wurden Sophia Wilfing als neue Stadträtin und Hans-Peter Artner als neues Gemeinderatsmitglied gewählt und angelobt.



Sophia Wilfing ist seit 2007 als Gemeinderatsmitglied der SPÖ tätig und ist Obfrau der Naturfreunde. Außerdem ist sie Mitglied im Umweltausschuss, Bau- und Verkehrsausschuss und im Ausschuss für Kultur und Integration sowie im Finanz- und Wirtschaftsausschuss.



Der gebürtige Forchtensteiner Hans-Peter Artner ist seit 2017 Mitglied bei der SPÖ und ist in den Bereichen Rechnungswesen und Finanzen bei der EBSG tätig.

BESCHLÜSSE DES GEMEINDERATS

Keine Gebührenerhöhung

In der Gemeinderatssitzung vom 14. Dezember 2021 wurde einstimmig festgelegt, die Steuern und Abgaben für das Jahr 2022 nicht zu erhöhen.

Gemeinebudget 2022

Das Gemeinebudget für dieses Jahr wurde in Höhe von ca. 18,2 Millionen Euro präsentiert und beschlossen. Schwerpunkte daraus und besondere Anliegen von Bürgermeisterin Claudia Schlager sind:

- Mehr Grün in der Innenstadt, Streuobstwiese
- Alternativenergieanlagen werden forciert
- Leistbares Wohnen
- Ausgestaltung der Spielplätze (Motorikpark, Bewegungspark)
- Verkehrssicherheit



AMTSTAFEL:

Erhaltungsarbeiten der ÖBB

Von 15. Jänner bis 4. Februar 2022 führt die ÖBB Erhaltungsarbeiten im Bahnabschnitt Bad Sauerbrunn – Loipersdorf/Schattendorf durch. Es gibt keine Auswirkungen auf den Fahrplan.

Neuerungen im Heizungsanlagengesetz

Mit 20. Oktober 2021 sind Änderungen im Heizungsanlagengesetz in Kraft getreten. Neue oder ausgetauschte Feuerungsanlagen müssen Rauchfangkehrern innerhalb von vier Wochen gemeldet werden. Nähere Informationen erhalten Sie bei Ihren Rauchfangkehrermeistern Alexander Pehm und Norbert Giefing.

Stellenausschreibung

2 Dienstposten:

Saisonmitarbeiter(innen) des Bauhofes
Beschäftigungsausmaß: 40 Wochenstunden (100%),
nur in der Saison zwischen April und November
Grundgehalt Brutto: 2.526,20€

1 Dienstposten:

Facharbeiter des Bauhofs (Gärtner mit Lehrabschluss)
Beschäftigungsausmaß: 40 Wochenstunden (100%)
Grundgehalt Brutto: 2.526,20€

Mehr Infos erhalten Sie bei der Personalabteilung der Gemeinde. Bewerbungen sind bis 20. Februar 2022 im Rathaus der Stadtgemeinde Mattersburg abzugeben oder via E-Mail an post@mattersburg.bgld.gv.at zu senden.



Geschichte

Das Viadukt

Das Mattersburger Viadukt wurde im 19. Jahrhundert im Rahmen des Baus der Bahnstrecke zwischen Wr. Neustadt und Sopron, eine der ältesten Eisenbahnstrecken Österreichs, errichtet. Die Bauarbeiten an der Bahnstrecke wurden 1845 bei Mattersburg unter der Planung von Mathias Schönerer begonnen und konnten bereits 1947 beendet werden. Für die direkte Strecke nach Sopron mussten zwei große Viadukte gebaut werden – das Mattersburger und das Wiesener Viadukt auf Mattersburger Hotter.

Fakten

Das Mattersburger Viadukt ist 250m lang, 8,85m breit und 18m hoch. Die insgesamt 20 Bögen werden von 21 Stützpfeilern getragen, die verschieden konstruiert wurden und unterschiedliche Grundflächen aufweisen. Das Mauerwerk besteht aus gebrannten Ziegeln, nur die Pfeilersockel und die Kämpfer bestehen aus Naturstein.

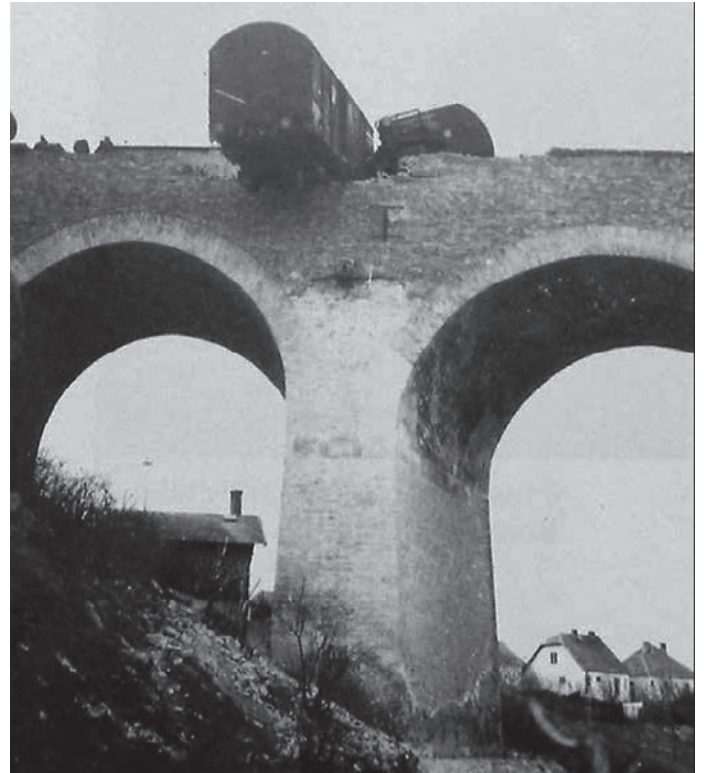
Das Viadukt galt auch als Experiment für den Bau der Semmeringbahn, deren Konstruktion nur kurz nach der Fertigstellung begonnen wurde. Deshalb weisen das Mattersburger Viadukt und die Semmeringbahnstrecke auch gleiche Konstruktionsmerkmale auf. Der Bau selbst galt damals als umstritten und wurde kritisch betrachtet, denn ähnliche Bauwerke waren in Deutschland eingestürzt und in Frankreich deutlich beschädigt worden. Bis heute hat es jedoch keine größeren Schäden an dem Bauwerk gegeben.

Dessen ungeachtet war das Viadukt Schauplatz eines spektakulären Unfalls. In den Kriegsjahren entgleiste nach falscher Weichenstellung ein Güterwaggon auf dem Viadukt, durchstieß die Brückenmauer und ragte in weiterer Folge über die Brücke. Ein in den Unfall verwickelter Aushilfsarbeiter erlag im Krankenhaus Wr. Neustadt seinen Verletzungen.

Seit der Eröffnung am 2. August 1847 ist es das Wahrzeichen der Stadt Mattersburg.

Gewusst?

Das Mattersburger Stadtwappen zeigt einen goldenen Feuerhaken mit silbernem Griff in rotem Schild, darüber eine goldene Grafenkrone mit neun silbernen Perlen. Ursprünglich dürfte der Feuerhaken eigentlich ein Rebmesser gewesen sein, was auf Mattersdorfs Status als größte Weinbaugemeinde des Herrschaftsgebietes und die damit verbundenen Privilegien zurückgeht. Das älteste bekannte Gemeindegewapp stammt aus 1634. Das aktuelle Wappen wurde am 30. Juni 1972 verliehen, nachdem Walbersdorf und Mattersburg vereinigt wurden.



**musik:
klasse**

Kooperation
ZMS Mattersburg und
BG/BRG Mattersburg

Einzigartig im Bezirk. Melde dich an!
www.brgmattersburg.at



Betriebsansiedelung in Mattersburg

Mit der Firma „airXbig“ hat sich mit Ende 2021 ein innovatives und visionäres Unternehmen in Mattersburg niedergelassen, das mit neuen Technologien nicht nur Mattersburgs Status als Wirtschafts- und Innovationsstandort stärken soll, sondern ebenso zeigt, dass das Burgenland mit ihrer langjährigen, vielschichtigen und professionellen Wirtschaftsförderung einen großen Beitrag zur heimischen Wirtschaft beiträgt.

„Seit Jahren ein Fixbestandteil der Themengebiete der Stadtgemeinde Mattersburg und mir persönlich ein großes Anliegen ist ein gemeindeeigenes Förderprogramm mit Schwerpunkten wie der Wiederbelebung von leerstehenden Geschäften und Wirtschaftsgebäuden sowie die finanzielle Förderung von Arbeitsplätzen“, unterstreicht Mattersburgs Bürgermeisterin Claudia Schlager.

Durch diese interessanten Berufsmöglichkeiten soll eine Abwanderung von Fachpersonal und junger, talentierter Menschen in andere Ballungszentren gezielt verhindert werden. Damit ein Standortwechsel für einen Betrieb überhaupt in Erwägung gezogen werden kann, bedarf es einer Reihe an wichtigen Voraussetzungen. Dazu gehören nicht nur die infrastrukturellen Gegebenheiten, sondern unumgänglich ebenso, dass Betriebe seitens des Landes, der Stadt und der Förderstellen professionell betreut werden. Dass dieses Zusammenspiel von Land, Kommune und Wirtschaft im Burgenland so gut funktioniert, sieht man an den langjährigen Erfolgen der Betriebsansiedelungen und Wirtschaftsförderungen. „Die Stadt Mattersburg war und ist stolz, gerade auch beim Thema Innovation, Forschung und Unterstützung der Wirtschaft stets am Puls der Zeit zu sein“, so Claudia Schlager.



v.l. Christian Gedeon, CVO airXbig Mag. Harald Zagiczek, GF Wirtschaftsagentur Burgenland, LR Dr. Leonhard Schneemann, Bgm.in Claudia Schlager, Mag. (FH) Christian Preiml, CEO airXbig

Hoppsi Hopper Weihnachtstour in Mattersburg

Hoppsi Hopper, das Maskottchen der ASKÖ, besuchte im Rahmen der Weihnachtstour zusammen mit Bewegungscoaches die Mattersburger Kinder. Die Aktion hatte eine karitative Seite, denn für jedes teilnehmende Kind wird an eine bedürftige Familie gespendet. In Mattersburg konnten so insgesamt 751 € gesammelt werden. Der Scheck wurde von ASKÖ Geschäftsführer Andreas Ponc zusammen mit Hoppsi Hopper an Bürgermeisterin Claudia Schlager übergeben.



v.l. ASKÖ Geschäftsführer Andreas Ponc, Bürgermeisterin Claudia Schlager, ASKÖ Vorstandsmitglied Thomas Schlager, Sportstadtrat Markus Pinter





**Ihr Vertrauen
liegt in meinen Händen.**

Ihre Immobilie liegt in meiner Region.

Vereinbaren Sie einen Termin mit Ihrem Immobilienberater in MATTERSBURG:

Zoltan Kelo, BA
+43 699 173 77 609
z.kelo@remax-pi.at

Ihr Zoltan Kelo

RE/MAX Style 2
 7210 Mattersburg, Brunnenplatz 3/2/GL VI

Jetzt **KOSTENLOS!**
 MARKTWERT-
 EINSCHÄTZUNG
 IHRER IMMOBILIE.



Neuer Soogut Sozialmarkt in Mattersburg

Bereits im November 2021 öffneten der Sonnenmarkt, das Sonnencafé und SamLa kids im Fachmarktzentrum Mattersburg ihre Tore. Bei dem Projekt handelt es sich um ein vom Land Burgenland initiiertes gemeinnütziges Sozialprojekt, das von den Sozialen Diensten Burgenland umgesetzt wurde und das durch günstige Einkaufsmöglichkeiten und diverse Angebote für mehr Chancengleichheit und Nachhaltigkeit sorgen soll. Vonseiten der Gemeinde wurde eine Starthilfe von 2000€ in Form eines Schecks übergeben, um die Eröffnung zu fördern.

Sonnenmarkt

Im Sonnenmarkt werden Lebensmittel und Drogerieartikel preisgünstig und ausschließlich an registrierte Kundinnen und Kunden verkauft, deren Nettoeinkommen unter einer bestimmten Grenze liegt. Die verkauften Waren sind überprüfte Spenden der Hersteller, die bedenkenlos verwendet werden können. Eine Registrierung und eine Beantragung eines Sonnenmarkt-Ausweises sind vor Ort möglich. Formulare liegen auch in der Stadtgemeinde Mattersburg auf.

Sonnencafé

Das vom Samariterbund Burgenland betriebene Sonnencafé bietet auf rund 80 m² neben einem Gastro-Bereich mit Getränken und Mehlspeisen auch eine Kinderspielecke, eine Büchertauschbörse und eine Beratungsecke. Hier werden auch Programmangebote mit Begegnungsschwerpunkt sowie Kinderbetreuung angeboten. Auch Besucher ohne Sozialmarkt-Ausweis können das Sonnencafé besuchen, bezahlen allerdings für die konsumierten Speisen und Getränke etwas mehr als Ausweis-Besitzer.

Secondhand Spielzeug und Kindersachen

Im Sozialmarkt SamLa kids, das ebenfalls vom Samariterbund Burgenland betrieben wird, werden auf 100 m² Kinder- und Babykleidung, Spielzeug und sonstige Kinder- und Babybedarfsartikel zu erschwinglichen Preisen für alle KundInnen angeboten. Auch gibt es regelmäßig Programmpunkte für Familien und Kinder sowie saisonale Feste. Sachspenden werden angenommen.



GF Wolfgang Brillmann, Bürgermeisterin Claudia Schlager, LR Leonhard Schneemann, Projektleiter Ingomar Gollob



Öffnungszeiten von Sonnenmarkt, Sonnencafé und SamLa kids:
Montag bis Freitag: 10 bis 15 Uhr

Hinweis: Es werden ehrenamtliche MitarbeiterInnen gesucht.
Infos unter 0767/88044672 (Fr. Alexandra Wagner)



Hinweis an Vereine oder gemeinnützige Institutionen:

Haben Sie Berichte und Neuigkeiten, die Sie gerne veröffentlichen möchten? Wir freuen uns über Ihre Zusendung an presse@mattersburg.bgld.gv.at.



Blutspende-Aktion des Roten Kreuzes Mattersburg

Erfahrene sowie neue Blutspender haben bald wieder die Möglichkeit, ihr Blut zu spenden und damit Gutes zu tun: Die nächste Blutspende-Aktion des Roten Kreuzes in Mattersburg findet am 19. März 2022 in der Bauermühle statt.

Im Namen der Rot-Kreuz-Ortsstelle Mattersburg bedankt sich Hilda Strodl außerdem herzlich für 150 Blutspenden, die im Rahmen der letzten Blutspende-Aktion am 27. November 2021 gesammelt werden konnten.

Feuerwehr Mattersburg im Einsatz

Am 15. Jänner 2022 musste die Feuerwehr Mattersburg zu diversen Einsätzen ausrücken. Zuerst mussten Rehe aus einem nicht gefüllten Regenwasserabsetzbecken gerettet werden, das die Tiere nicht mehr eigenständig verlassen konnten. Zusammen mit der Polizei und einem zuständigen Jäger konnten zwei Rehe eingefangen und ins Freie entlassen werden. Ein drittes Tier verletzte sich ohne Fremdeinwirkung so stark, dass es durch den anwesenden Jäger erlegt werden musste.

Während der Tierrettung musste sich die Feuerwehr auch um eine zugefrorene Wasserleitung kümmern, die den niedrigen Temperaturen nicht stand gehalten hatte. Die betreffende Leitung konnte vom Netz genommen und die Gebäudeeigentümer informiert werden.

Nur wenig später wurde die Feuerwehr zu einem steckengebliebenen Lift gerufen, in dem sich Menschen befanden. Die betroffenen Personen konnten aus dem Lift befreit und die Gebäudeeigentümer informiert werden.



European Street Food Festival 2022 in Mattersburg

Am 24. und 25. September 2022 sorgen Jochen Auer und sein European Street Food Festival für ein kulinarisches Wochenende in Mattersburg.

Die BesucherInnen können sich auf Köstlichkeiten aus vielen Regionen der ganzen Welt freuen. Angeboten werden unter anderem Speisen aus asiatischen Ländern, neuseeländisches Maori-Steaks, vegetarische und vegane Gerichte, süße Speisen sowie Bodenständiges aus der heimischen Küche. Die Gerichte werden an rund 20 Marktständen von den AusstellerInnen aus dem In- und Ausland frisch vor Ort zubereitet.

Der Eintritt ist frei.



Mach mit beim burgenländischen Umweltpreis 2022!

2022 wird der Burgenländische Umweltpreis das 19. Mal vergeben. Ausgezeichnet werden Projekte von Schulen und Kindergärten, Vereinen und Einzelpersonen, die sich für die Themen Nachhaltigkeit und Natur- und Umweltschutz engagieren. Bis 25. März 2022 können Projekte schriftlich eingereicht werden. Mögliche Projektthemen beinhalten unter anderem Klimaschutz, alternative Energieversorgung und Energiesparen, Ressourcenschonung und Nachhaltigkeit, Abfallvermeidung und Recycling, umweltfreundliche Produkte sowie Maßnahmen für Artenschutz und Biodiversität. Die Gewinner werden von einer unabhängigen Jury ermittelt. Die Preisverleihung findet im Juni 2022 statt. Die Umweltpreise sind für Schulen und Kindergärten, Vereine sowie Einzelpersonen mit einem Gesamtwert von 10.000€ und Würdigungspreisen von je 2.000€ festgesetzt.

Mehr Informationen erhalten Sie unter www.burgenland.at/umweltpreis.



Regionale Schmankerl

Burgenländische Krautsuppe

Unsere Rezeptidee für Jungköche und für diejenigen, die das Gericht bereits kennen: die Burgenländische Krautsuppe. Ein sehr einfaches Rezept, das sich perfekt für die kältere Jahreszeit eignet, auch aufgewärmt ausgezeichnet schmeckt und für stressige Tage gut eingefroren werden kann.

Zutaten:

- 1 Krautkopf (ca. 500 g)
- 100 g Speck
- 2 Knoblauchzehen
- 1 Zwiebel
- 1 L Rindsuppe
- 1 Schuss Essig
- 1 EL Butter
- 1 TL Paprikapulver
- 1 TL Kümmel
- 1 TL Zucker
- 1 Prise Salz
- 1 Prise Pfeffer
- 1 Prise Majoran

Den Krautkopf waschen und halbieren. Den Strunk entfernen und das Kraut in längliche Streifen schneiden. Anschließend das kleingeschnittene Kraut mit Zucker, Majoran und Paprika würzen.

Den Zwiebel und die Knoblauchzehen fein hacken und mit dem kleingeschnittenen Speck in einem Topf mit heißer Butter anrösten. Das Kraut zugeben und bei geringer Hitze ungefähr 10 Minuten mitandünsten. Danach mit Essig ablöschen, gut durchrühren und mit der Rindsuppe aufgießen.

Die Krautsuppe aufkochen lassen und nach Belieben Salz, Pfeffer und Kümmel zugeben. Für weitere 15 Minuten köcheln lassen und anschließend heiß servieren.



Tipp der Redaktion!

Kraut ist ein wahres Multitalent! Es fördert die Verdauung und ist gleichzeitig ein hervorragender Lieferant für B-Vitamine und Vitamin C, Folsäure, Kalzium, Kalium sowie Magnesium. Die enthaltenen Senföle geben dem Kraut nicht nur den charakteristischen Geschmack, sondern wirken entgiftend und sorgen für ein starkes Immunsystem!



Ihre Rezepte sind gefragt!

Haben auch Sie ein burgenländisches Rezept, das Sie gerne in den Stadtnachrichten sehen würden?

Schicken auch Sie uns Ihr Rezept mit speziellem Bezug zum Burgenland, burgenländischen Zutaten oder Bezug zur Region mit einem schönen Foto an:
presse@mattersburg.bgld.gv.at

Wir freuen uns über Ihre Einsendungen!



Laura Pichl und Larissa Sladek von der Polytechnischen Schule Mattersburg haben die Krautsuppe für Sie gekocht

Kinderecke

Liebe Mattersburger und Walbersdorfer Kids!

Herzlich willkommen in der „Kinderecke“ der Mattersburger Stadtnachrichten! Diese Kinderecke gehört nur dir! Deine Familie wird einmal pro Monat die Stadtnachrichten in eurem Postkasten finden und es wird auch immer eine Kinderseite voll Bastelideen, Rätsel, Lieder, Gedichte und vielem mehr für dich dabei sein! Wir wünschen dir viel Spaß dabei!

Heute bekommst du eine Anleitung für eine bunte Faschingsgirlande, mit der du in der Faschingszeit dein Zimmer schmücken kannst! Schau dir die Anleitungen gut an – dann kanns schon losgehen!



1

Richte dir Papier in bunten Farben (oder alte Zeitungen, falls du kein Papier zur Hand hast), es sollte die Hälfte eines A4 Blattes sein. Fange nun an der breiten Seite an, das Papier zur Ziehharmonika zu falten- das schaffst du sicher!



2

Sobald die Ziehharmonika fertig ist, falte sie genau in der Mitte, biege die zwei Enden nach oben und bitte einen Erwachsenen, die oberen Enden mit der Klammermaschine zu befestigen, du kannst aber auch Klebeband nehmen.

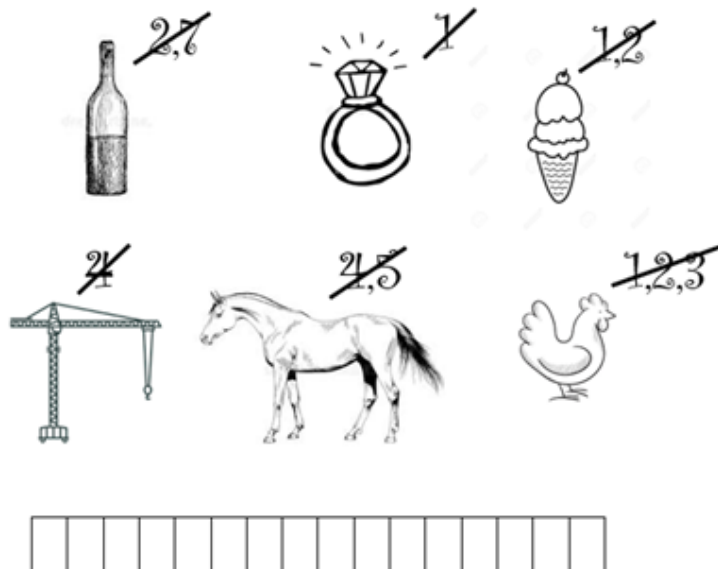


3

Nun kannst du deine bunten und gefalteten Blätter so aneinanderkleben, dass der Fächer einmal nach oben und einmal nach unten schaut! Mach beliebig so weiter, bis deine Girlande lange genug ist!

Nun hast du es geschafft! Deine tolle Girlande ist fertig! Frage aber bitte einen Erwachsenen, WO du sie anbringen darfst und vor allem: steige nicht alleine auf eine Leiter!
Viel Freude und wir wünsche dir noch eine lustige Faschingszeit!!

Welche süße Leckerei suchen wir?



Faschings-Unsinngedicht

Die Schweine, die sind violett und schnarchen nachts in ihrem Bett.



Die Frösche, die sind dunkelblau und bellen laut wau – wau, wau – wau.



Die Pferde, die sind wirklich klein und finden fernsehen richtig fein.



Die Löwen leben in der Stadt, weil jeder dort ein Halsband hat.



Die Katzen schwimmen gern im See und trinken dort Kamillentee.



Die Kühe fliegen, wirklich wahr! Sie rufen laut: qua – qua, qua – qua.



Die Vögel finden fliegen fad, sie fahren lieber Motorrad.



Die Füchse kommen in der Nacht und geben auf die Hühner acht.





Wie schön, dass du geboren bist!

- 02.12. **Sophie** – Sabine, MA und Dipl.- Ing. Rainer Prenner, Wbdf.
- 12.12. **Stefan** – Debora Palfi und Nenad Nikolić
- 19.12. **Killian** – Julia Karin Dobner und Stefan Tilly
- 30.12. **Emily** – Anett Törökné Lágler und Csaba Török
- 17.01. **Laurenz Lukas** – Patricia Haider, BA und Lukas Sven Feiler
- 19.01. **Emely** – Jessica und Thomas Bauer

Wir bedauern den Verlust von



Elisabeth Widlhofer (92), Wbdf. 08.12., **Josef Spadt (93)** 15.12.,
Ludmilla Strodl (96) 20.12., **Charlotte Josefa Reisner (74)** 23.12.,
Maria Fojt (97) 24.12., **Franz Türk (67)** 25.12.,
Peter Dirnbauer (51) 31.12., **Biricz Anna Maria (71)** 05.01.,
Sedlmayer Hildegard (87) 11.01., **Maria Pusitz (92)** 21.01.

Braut und Bräutigam

Silberne Hochzeit

- 25.10. Brigitte und Michael Kleibensturz
- 05.12. Ingrid Maria und Gerald Michael Dorn

Goldene Hochzeit

- 15.01. Theresia und Ewald Schiebendrein, Wbdf
- 22.01. Edith und Rudolf Messner
- 29.01. Josefa und Josef Pinter
- 29.01. Friederike Katharina und Mag. phil. Dr. phil. Hans Richard Vogler
- 12.02. Hannelore und Johann Franz Fischer

Diamantene Hochzeit

- 06.01. Anna und Hans Kopp
- 10.02. Eleonora und Ing. Günther Ehrenhofer

Danke

für die erwiesene Anteilnahme am Ableben meiner lieben Mutter Frau Elfriede Krailer

Tochter Ingrid und Familie

Danke

für ein stilles Gebet, für ein tröstendes Wort, gesprochen oder geschrieben, für einen Händedruck, wenn die Worte fehlten, für alle Zeichen der Liebe und Freundschaft, für Blumen, Kränze und Kerzen, für Spenden zu Gunsten der „Villa Martini“

Josef und Monika Dirnbauer samt Familie

Danke

für die erwiesene Anteilnahme am Ableben meiner lieben Mutter Frau Paula Pinter

Tochter Brigitte, Harald, Max

Danke

für die erwiesene Anteilnahme am Ableben meines lieben Gatten Herrn Anton Weisz

Gattin Erna samt Familie

HERZLICHEN DANK
für die erwiesene Anteilnahme und die Beileidsbekundungen anlässlich des Ablebens unserer lieben Mutter, Frau

LUDMILLA STRODL

Söhne Manfred und Karl
mit den Familien und Angehörigen

HERZLICHEN DANK
für die liebevolle Anteilnahme und die Beileidsbekundungen anlässlich des Ablebens von Peter Scheiber

Elfriede Scheiber und Familie



Geburtstage in Mattersburg

Jänner

80. Geburtstag

- 27.01. Gerlinde Scharmbacher
- 31.01. Rudolf Rauhofer

81. Geburtstag

- 06.01. Ingrid Putzker
- 11.01. Dipl.Ing. Manfred Prost
- 21.01. Mag. phil. Dr. iur. Gerhart Grafl
- 21.01. Erich Hamp
- 27.01. Adolf Nussbaumer

82. Geburtstag

- 01.01. Emma Windholz
- 13.01. Helga Kirkovits
- 18.01. Franz Christian Lehner
- 24.01. Christine Barbara Hinterleitner
- 31.01. Erika Wessely

83. Geburtstag

- 02.01. Wilhelmine Lehner
- 05.01. Adolfine Berndl, Walbersdorf
- 08.01. Johann Sieber
- 23.01. Helga Wohlmuth, Walbersdorf
- 31.01. Roswitha Presich

84. Geburtstag

- 16.01. Josefine Daxböck

85. Geburtstag

- 21.01. Hiltraut Werlitsch

86. Geburtstag

- 15.01. Augustine Schandl, Walbersdorf

87. Geburtstag

- 15.01. Erna Cäcilia Knoll
- 19.01. Anna Friesenbiller

88. Geburtstag

- 06.01. Josef Koller
- 07.01. Anna Schedl
- 12.01. Paul Koch

89. Geburtstag

- 03.01. Elfriede Tschank
- 12.01. Richard Draxler
- 27.01. Frieda Schreyer

91. Geburtstag

- 05.01. Johann Plank

92. Geburtstag

- 18.01. Maria Plank, Walbersdorf
- 25.01. Ida Gisela Koch

93. Geburtstag

- 10.01. Georg Leitgeb

HERZLICHEN
GLÜCK
WUNSCH

Geburtstage in Mattersburg

94. Geburtstag

- 01.01. Ing. Franziska Koch

95. Geburtstag

- 12.01. Franz Pinter

Februar

80. Geburtstag

- 06.02. Antonia Theresia Wicher
- 17.02. Elisabeth Guggenberger
- 21.02. Antonia Maria Katharina Nemeskeri
- 26.02. Gertraude Draxler

81. Geburtstag

- 07.02. Maria Bugnyar

82. Geburtstag

- 04.02. Dipl.Ing. Herwig Graf
- 08.02. Mathias Schandl, Walbersdorf
- 09.02. Karl Hausensteiner
- 10.02. Emmerich Stöger
- 21.02. Gerda Kath

83. Geburtstag

- 08.02. Anna Klein
- 20.02. Wilhelm Karl Adam

84. Geburtstag

- 02.02. Margarethe Maria Knoll
- 05.02. Christa Marta Brenner
- 26.02. Hermine Wallner

85. Geburtstag

- 12.02. Philomena Hegyi

86. Geburtstag

- 12.02. Theresia Bader

87. Geburtstag

- 13.02. Anna Milchram
- 21.02. Josef Bauer

90. Geburtstag

- 07.02. Helene Knoll

92. Geburtstag

- 16.02. Maria Spanraft

93. Geburtstag

- 06.02. Pauline Ulrich, Walbersdorf

95. Geburtstag

- 24.02. Helene Bauer

96. Geburtstag

- 07.02. Anna Lorenz

99. Geburtstag

- 25.02. Maria Tretzmüller

HERZLICHEN
GLÜCK
WUNSCH



Termine

- 11.02.2022 Bauernmarkt**
08:00-12:00 Uhr, Veranstaltungsplatz
- 18.02.2022 Bauernmarkt**
08:00-12:00 Uhr, Veranstaltungsplatz
- 20.02.2022 Fackelwanderung mit Willi Wulkafrosch**
16:00-17:00 Uhr, Bauermühle
- 21.02.2022 Clubabend Fotoclub**
19:30 Uhr, GH Schwentenwein
- 23.02.2022 Imkerstammtisch**
19:00 Uhr, GH Schwentenwein
- 24.02.2022 Faschingsfest Pensionisten**
15:00 Uhr, Florianihof
- 25.02.2022 Bauernmarkt**
08:00-12:00 Uhr, Veranstaltungsplatz
- 27.02.2022 Fasching mit Willi Wulkafrosch**
14:00-17:00 Uhr, Bauermühle
- 01.03.2022 Faschingsdienstag**
Veranstaltungsplatz
- 04.03.2022 Bauernmarkt**
08:00-12:00 Uhr, Veranstaltungsplatz
- 04.03.2022 Weltgebetstag**
18:30 Uhr, Evang. Bethaus Walbersdorf
- 05.03.2022 SPÖ Frauenfrühstück**
09:00 Uhr, Veranstaltungsplatz
- 07.03.2022 Clubabend Fotoclub**
19:30 Uhr, GH Schwentenwein
- 08.03.2022 Passionsandacht**
18:30 Uhr, Evang. Bethaus Walbersdorf
- 10.03.2022 Schultaschenmesse**
10:00-18:00 Uhr, Bauermühle
- 11.03.2022 Schultaschenmesse**
10:00-18:00 Uhr, Bauermühle
- 11.03.2022 Bauernmarkt**
08:00-12:00 Uhr, Veranstaltungsplatz

Terminänderungen bzw. Terminabsagen aufgrund der Covid-19 Situation vorbehalten.
Terminhinweise an presse@mattersburg.bgld.gv.at

**DEINE
NEUE BRILLE.
UNSER
SPEZIALPREIS.**

NECHANSKY UNITED OPTICS AUSTRIA

DIE FACHOPTIKER-KETTE

Brille inkl. Gläser komplett
nur **€ 49,-** Fern- oder Lesestärke bis ± 6/2 Dpt.

UMWELTSCHUTZ & QUALITÄT

PRINT.POWER.MATTERSBURG

Wir vereinen beispielloses Engagement, vollumfänglichen Service und moderne Drucktechnik, um Flexibilität und Geschwindigkeit bei stabil hoher Qualität und Wirtschaftlichkeit für unsere Kunden zu garantieren.

www.wograndl.com

Ich bin Drucker aus Leidenschaft.

Georg, Drucker

WOGRANDL

Ausdruck purer Leidenschaft.
Seit 1956